



Starkes Interesse am Förderkreis in Grothenn's Gasthaus

# Fachwissen trifft Praxis

## DEX eG beim Förderkreis-Treffen der Bremer Dachdeckerinnung

Auch die Niederlassung Weyhe der DEX eG nutzt solche Veranstaltungen regelmäßig, um den Austausch mit Betrieben und Partnern aus der Region zu fördern. „Für uns ist das nicht nur ein Treffen unter Fachleuten, sondern ein wichtiger Beitrag zur Unterstützung des Nachwuchses und zur Weiterentwicklung unseres Handwerks“, so ein Vertreter der DEX eG. Die Verbindung zwischen Theorie, Normen und praktischer Umsetzung steht dabei im Mittelpunkt.

### Fachvortrag zu Entwässerungssystemen

Förderkreisvorsitzender und Dachdeckermeister Sven Könen konnte für den Abend einen ausgewiesenen Experten gewinnen: Stefan Küpers aus Essen, Vorsitzender des Flachdachausschusses Entwässerung im ZVDH und Mitglied im Ausschuss für Flachdachrichtlinien. In seinem Vortrag stellte er die Bedeutung der Regelwerke eindrucksvoll dar: „Regelwerke kommen aus der Praxis und entstehen aus Fehlern – sie sind kein Selbstzweck, sondern helfen uns, Schäden zu vermeiden.“ Besonders praxisnah erläuterte Küpers die Kaskaden-Entwässerung und zeigte, wie wichtig regelmäßige Nachprüfungen und Wartungsverträge als Bestandteil nachhaltiger Kundenbeziehungen sind.

### Brennpunkt Abfallentsorgung

Im zweiten Teil der Veranstaltung widmete sich Sven Könen gemeinsam mit Carsten Greulich vom Bremer Entsorgungsunternehmen Siedenburg einem Thema, das viele Betriebe aktuell beschäftigt: die Entsorgung von Bitumenbahnen und Styropor. Die Anforderungen an Trennung, Nachweis und Recycling seien enorm gestiegen, erklärte Greulich: „Wir müssen heute für jeden Container nachweisen, dass das Material richtig getrennt und vorbereitet wurde – sonst wird er gar nicht erst angenommen.“

Die angeregte Diskussion zeigte, wie dringend praktikable Lösungen benötigt werden.

### Blick nach vorn

Obermeister Sascha Apel regte an, ein spezielles Merkblatt zur Entsorgung in Bremen zu erarbeiten – ein Vorschlag, dem auch die DEX eG ihre Unterstützung zusagte. Denn klar ist: Nur im Schulterschluss zwischen Handwerk, Handel und Entsorgern lassen sich die steigenden Umweltanforderungen bewältigen.

Bei einer gemeinsamen Mahlzeit blieb schließlich Zeit für Gespräche, Netzwerken und neue Ideen – unter anderem die Wiederaufnahme der Idee für eine gemeinsame Schredderanlage.



Wohin entsorgen? Carsten Greulich, Fa. Siedenburg, gab klare Antworten. Hier im Gespräch mit Rainer Brunkhorst, DEX eG, Obermeister Sascha Apel, Dachdeckermeister Michael Heldt (v.l.n.r.).

## 56. Freimarktumzug in Bremen



Beste Stimmung bei allen Beteiligten



### Begeisterung bei über 100.000 Zuschauern

Mehr als 30 Dachdeckerinnen und Dachdecker zogen mit zünftiger Arbeitskleidung, guter Laune und viel Engagement durch die Bremer Innenstadt. Unter dem Motto „Dachdecker mit Herz“ präsentierten sie ihr vielseitiges Handwerk, verteilten Bonbons, Informations-

material und die beliebten Lebkuchenherzen an die rund 100.000 Besucherinnen und Besucher am Straßenrand.

### Die Niederlassung Weyhe der DEX eG mittendrin bei den „Dachdeckern mit Herz“

Wenn in Bremen die „5. Jahreszeit“ beginnt, darf die DEX eG mit ihrer Niederlassung in Weyhe auf dem traditionellen Freimarktumzug natürlich nicht fehlen. Gemeinsam mit dem Organisator, der Dachdecker-Innung Bremen war die Genossenschaft auch in diesem Jahr wieder mit dabei und das mit einem echten Hingucker: dem neu gestalteten Festwagen der Bremer Dachdecker.



Die Niederlassung Weyhe der DEX stellte auch in diesem Jahr den Lkw.

## 125 Jahre Dachdecker-Innung Lippe

### Die DEX eG gratuliert zum Jubiläum

125 Jahre Handwerk, Leidenschaft und Zusammenhalt. Dieses besondere Jubiläum durfte die Dachdecker-Innung Lippe im September feiern. Seit ihrer Gründung im Jahr 1900 hat sich vieles verändert: Materialien, Techniken und Arbeitsweisen. Geblieben sind jedoch Qualität, Verlässlichkeit und die gemeinsame Begeisterung für das Dachhandwerk.

### Handwerk mit Geschichte und Zukunft

Rund 130 Gäste blickten gemeinsam auf eine Geschichte zurück, die zeigt: Handwerk bleibt, weil es Werte, Können und Gemeinschaft verbindet. Und weil es auch in Zukunft unverzichtbar für eine starke Branche ist.

Auch die DEX eG war mit vier Kolleginnen und Kollegen vor Ort, um persönlich zu gratulieren und ein besonderes Präsent zu überreichen. Als langjähriger Partner des Dachdeckerhandwerks war es uns eine Freude, dieses Jubiläum gemeinsam mit den Vertreterinnen und Vertretern der Innung zu feiern und die enge Verbundenheit zwischen Handel und Handwerk zu unterstreichen.



Ein besonderes Präsent zu einem besonderen Jubiläum

## Starke Leistungen für ein starkes Handwerk

### DEX eG gratuliert den neuen Dachdeckergesellen in Bremen

Wenn 19 frischgebackene Dachdeckerinnen und Dachdecker in Zunftkleidung den ehrwürdigen Kaminsaal des Bremer Rathauses betreten, liegt Stolz in der Luft – auf das, was geschafft ist, und auf das, was kommt. Mit dem traditionellen Hammerschlag wurden sie in den Gesellenstand



Erfolg auf ihrem weiteren Berufsweg.

Staatsrat Kai Stührenberg würdigte in seiner Ansprache die Bedeutung des Dachdeckerhandwerks für Energiewende und Klimaschutz. Sascha Apel, Obermeister der Dachdecker-Innung Bremen, blickte auf drei intensive Ausbildungsjahre zurück und dankte allen Betrieben, Lehrkräften und Prüfungsausschüssen für ihr Engagement.

Für die DEX eG ist die Nachwuchsarbeit ein zentrales Anliegen. Als genossenschaftlicher Partner begleitet sie viele Ausbildungsbetriebe mit hochwertigen Materialien, technischer Beratung und praxisnahen Lösungen. Nachwuchskräfte wie diese geben dem Dachdeckerhandwerk in unserer Region ein starkes Gesicht und stehen für Werte, die auch bei der DEX eG großgeschrieben werden – Qualität, Vertrauen und Zusammenhalt.

Besonders ausgezeichnet wurden Michelle Dietrich (Friedrich Schmidt Bedachung) für die beste Prüfung und Jan Hendrik Harbers (Bedachungsgesellschaft Haarde) für das beste Berichtsheft. Nach der feierlichen Freisprechung nutzten die neuen Gesellinnen und Gesellen die seltene Gelegenheit, den Dachboden des Bremer Rathauses zu besichtigen, bevor der Abend beim gemeinsamen Grillbuffet im Atlantic Grand Hotel ausklang.

Die DEX eG dankt der Dachdecker-Innung Bremen für ihr Engagement in der Ausbildung und freut sich darauf, dass Handwerk auch künftig als verlässlicher Partner zu unterstützen.



Vertreter der DEX eG und Industrie gratulierten vor Ort zum 75-jährigen Bestehen der Lorenz-Burmann-Dachdeckerschule Eslohe. Bildquelle: FLECK

## 75 Jahre Dachdeckerschule Eslohe

### DEX eG gratuliert zum Jubiläum und würdigt die Bedeutung der Ausbildung in der Region

Seit 75 Jahren steht die Lorenz-Burmann-Dachdeckerschule in Eslohe für handwerkliche Qualität, fundierte Ausbildung und gelebte Gemeinschaft. Zum Jubiläum der Vereinigung ehemaliger Schüler der Dachdeckerschule Eslohe e. V. kamen Ende September rund 400 Gäste aus Handwerk, Handel und Industrie im Sauerland zusammen – unter ihnen auch Vertreter der DEX eG, die vor Ort herzlich gratulierten.

Die traditionsreiche Schule mit ihrer engen Verbindung aus Berufskolleg, überbetrieblicher Ausbildung und Meisterschule zählt zu den größten Einrichtungen ihrer Art in Europa. Seit 1950 pflegt die Vereinigung ehemaliger Schüler den fachlichen Austausch und die Kameradschaft weit über den Schulabschluss hinaus – ein lebendiges Netzwerk, das bis heute das Dachdeckerhandwerk in Westfalen stärkt.

Für die DEX eG ist dieses Engagement ein wichtiger Baustein für die Zukunft der Branche. Gut ausgebildete Fachkräfte sind das Fundament unseres gemeinsamen Erfolgs. Einrichtungen wie die Dachdeckerschule Eslohe leisten hier einen unschätzbarbeitrag.

Das Jubiläum bot nicht nur Anlass zum Feiern, sondern auch zum Blick nach vorn: Geplant ist eine umfassende Renovierung der Schule, ein sichtbares Zeichen der Wertschätzung für das Handwerk und seine Ausbildungsstätten.



Traditionelles Gruppenfoto der Azubis in Dortmund auf und vor dem DEX-Lkw

## Willkommen im Dachhandwerk

### Zwei starke Ausbildungsstarts in Bochum und Dortmund

In vielen Niederlassungen der DEX eG werden jedes Jahr im September auf Einladung der regionalen Dachdecker-Innungen die neuen Auszubildenden begrüßt. Stellvertretend für zahlreiche erfolgreiche Veranstaltungen berichten wir in diesem Beitrag über die Begrüßungen in Bochum und Dortmund, zwei Beispiele dafür, wie engagiert Innungen und DEX eG den Berufsnachwuchs begleiten.

#### Begrüßung in Bochum: Drei Innungen, ein gemeinsamer Start

In der Niederlassung Bochum fand am 19. September der traditionelle „Tag der Ausbildung“ statt, organisiert von den Innungen Bochum, Ennepe-Ruhr und Herne/Castrop-Rauxel/Wanne-Eickel.

Die Obermeister Christoph Konow, Hans-Joachim Drath und Markus Dürscheidt sowie Prüfungsmeister Christian Müller führten durch das Programm und standen den neuen Azubis für Fragen zur Verfügung.

Ein Nagelbalken-Wettbewerb, gutes Wetter und ein Grillcatering sorgten für eine lockere Atmosphäre. Zum Abschluss erhielten die Auszubildenden ein T-Shirt der Kreishandwerkerschaft sowie eine DEX-Tasche mit nützlichen Arbeitsutensilien wie Zollstock, Bleistiften und Schieferfibeln.

#### Ausbildungsstart in Dortmund: Starke Worte, klare Perspektiven

Auch in der Niederlassung Dortmund starteten im September 45 neue Auszubildende in ihre handwerkliche Laufbahn. Obermeister Dirk Sindermann (Dachdecker-Innung Dortmund/Lünen) hieß die Teilnehmenden willkommen. Im Namen der DEX eG richtete Vertriebsleiter Markus Piel ein Grußwort an die neuen Nachwuchskräfte. Unterstützt wurde er von Matthias Schomberg (stellv. Obermeister) und Denis Struwe (Lehrlingswart und Prüfungsausschuss-Vorsitzender), die über Ausbildung und Erwartungen informierten.

#### Ein gemeinsames Ziel

Beide Veranstaltungen – stellvertretend für viele ähnliche Aktionen in weiteren DEX-Standorten – zeigen, wie wichtig Innungen und DEX eG der Nachwuchs ist. Orientierung, Austausch und ein starkes Gemeinschaftsgefühl stehen am Beginn einer erfolgreichen beruflichen Entwicklung.

Wir wünschen allen neuen Azubis einen guten Start und viel Erfolg im Dachhandwerk.



## DEX on Tour – Zukunft zum Anfassen!

Ausbildungsmesse in Wesel und Münster zeigt Karrierechancen bei der DEX eG

#### DEX eG auf zwei Ausbildungsmessen im September

Im September war die DEX eG gleich doppelt unterwegs: auf dem Weseler Ausbildungsmarkt an der Gesamtschule am Lauerhaas und auf der Ausbildungsbörse am Ludwig-Erhard-Berufskolleg in Münster. Beide Veranstaltungen boten Jugendlichen die Gelegenheit, sich direkt bei unseren Teams aus Wesel und Münster über Ausbildungsmöglichkeiten zu informieren.

#### Vielfältige Perspektiven für den Berufseinstieg

Ob im kaufmännischen Bereich oder in der Logistik – die DEX eG bietet jungen Menschen spannende Aufgaben, Teamarbeit und echte Entwicklungsperspektiven. Unsere Kolleginnen und Kollegen vor Ort gaben praxisnahe Einblicke in den Arbeitsalltag und beantworteten viele Fragen rund um den Start ins Berufsleben.

#### Neuer Messestand als Blickfang

Besonders der neue Messestand sorgte an beiden Tagen für Aufmerksamkeit: modern gestaltet, einladend und ein echter Hingucker, der Lust machte, mehr über die Genossenschaft und ihre Arbeitswelt zu erfahren. Zahlreiche Schülerinnen und Schüler nutzten die Gelegenheit, um sich über Ausbildungsbürof, Praktika und Karrieremöglichkeiten zu informieren.